

# Ist der Paradigmenwechsel in der Raumplanung vollzogen?

Wie viel Verdichtung akzeptiert die Schweiz?  
Luzern, 21. November 2024



Sacha Peter, Amtschef und Kantonsplaner

# Zwei Aufträge

Wohnraum  
sichern  
Landschaft  
schützen

**Raumplanungsgesetz JA**  
am 3. März 2013

[www.ja-zum-raumplanungsgesetz.ch](http://www.ja-zum-raumplanungsgesetz.ch)  
Komitee Ja zum Raumplanungsgesetz, Postfach, 4018 Basel

KANTON **solothurn**  
Bau- und  
Justizdepartement

**Kantonaler Richtplan  
Richtplantext**

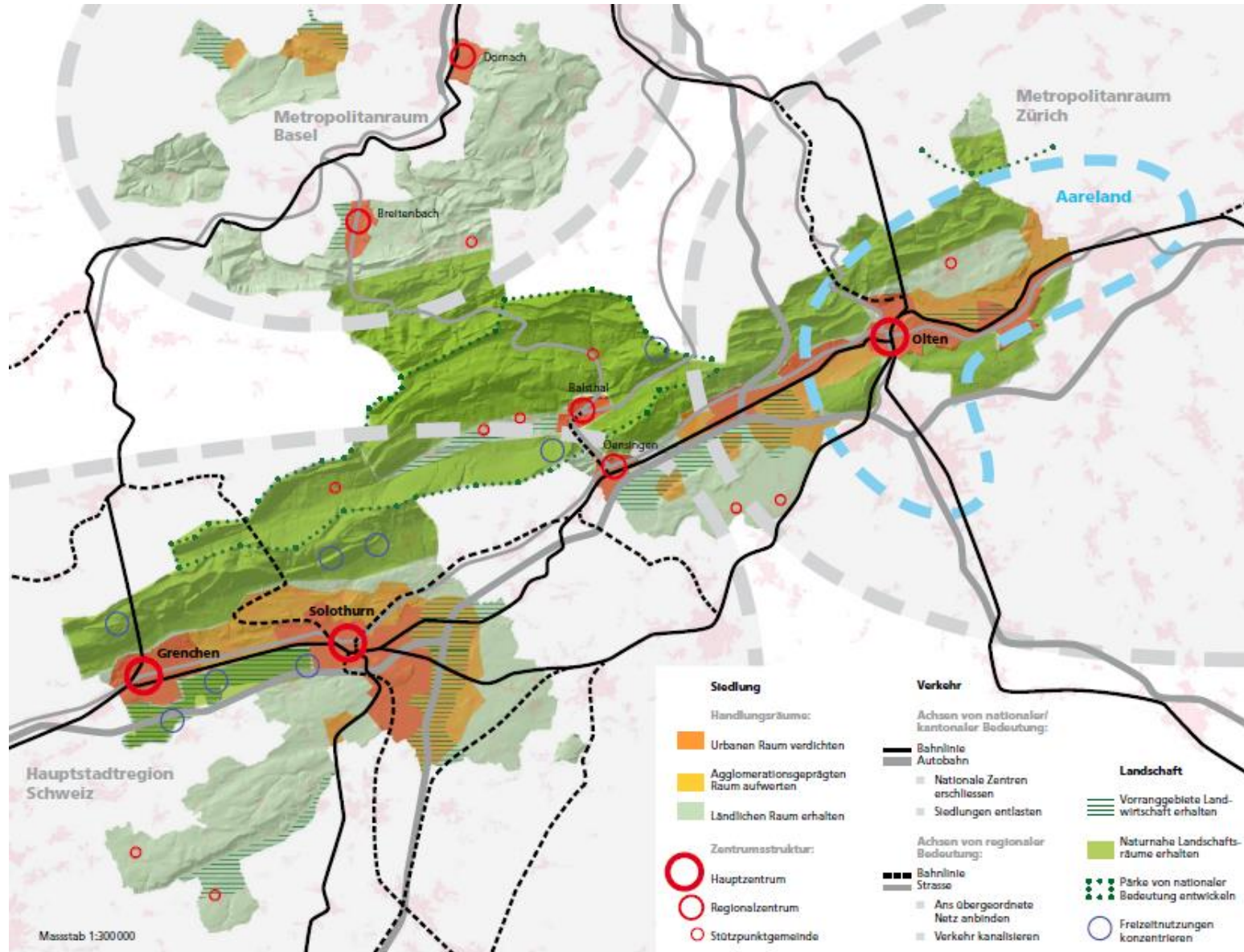
Siedlung  
Landschaft  
Verkehr  
Versorgung  
Entsorgung

05/2021

1. Zersiedlung stoppen
2. Qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen fördern



# Kantone setzen Prioritäten



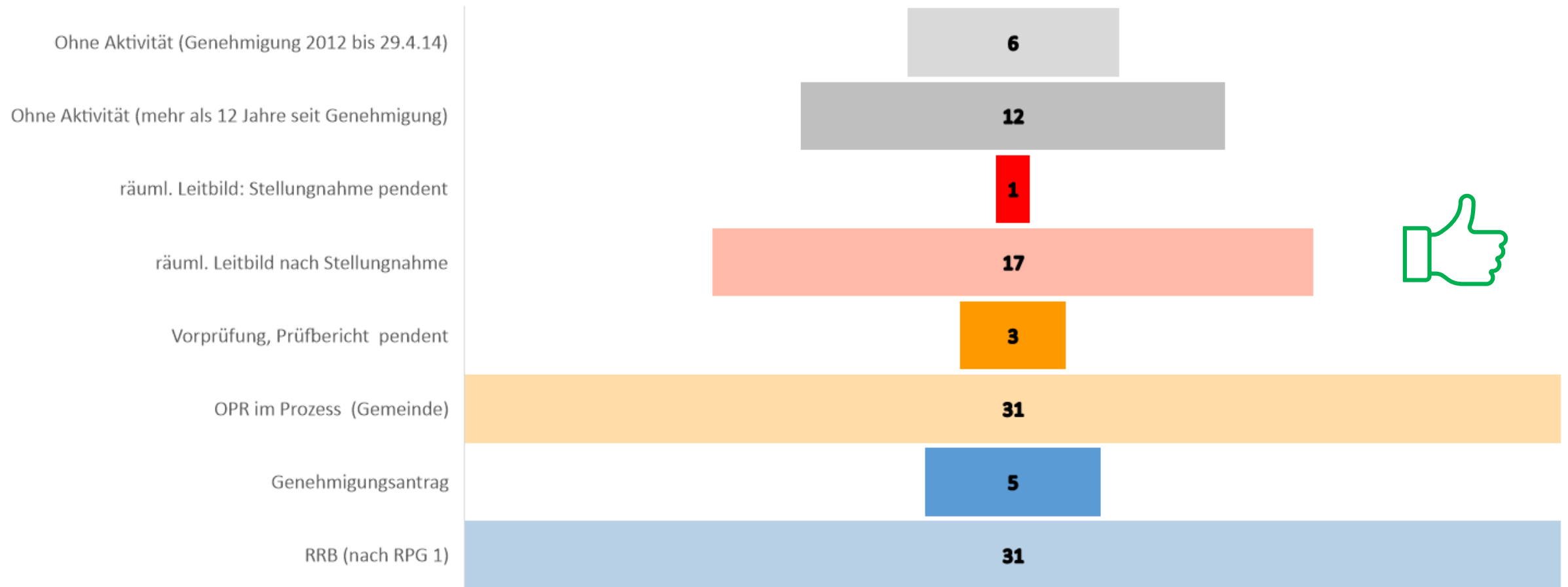
# Einzonungen werden zur Ausnahme



# Gemeinden erarbeiten Ortsplanungen

6. November 2024

"Erledigungspyramide" zur 4. OPR-Generation (106 Gemeinden)





# Geeignete Orte werden erkannt





# Lange Verfahren und Rechtsunsicherheit

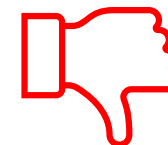


Quelle: SRF



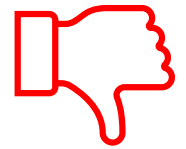
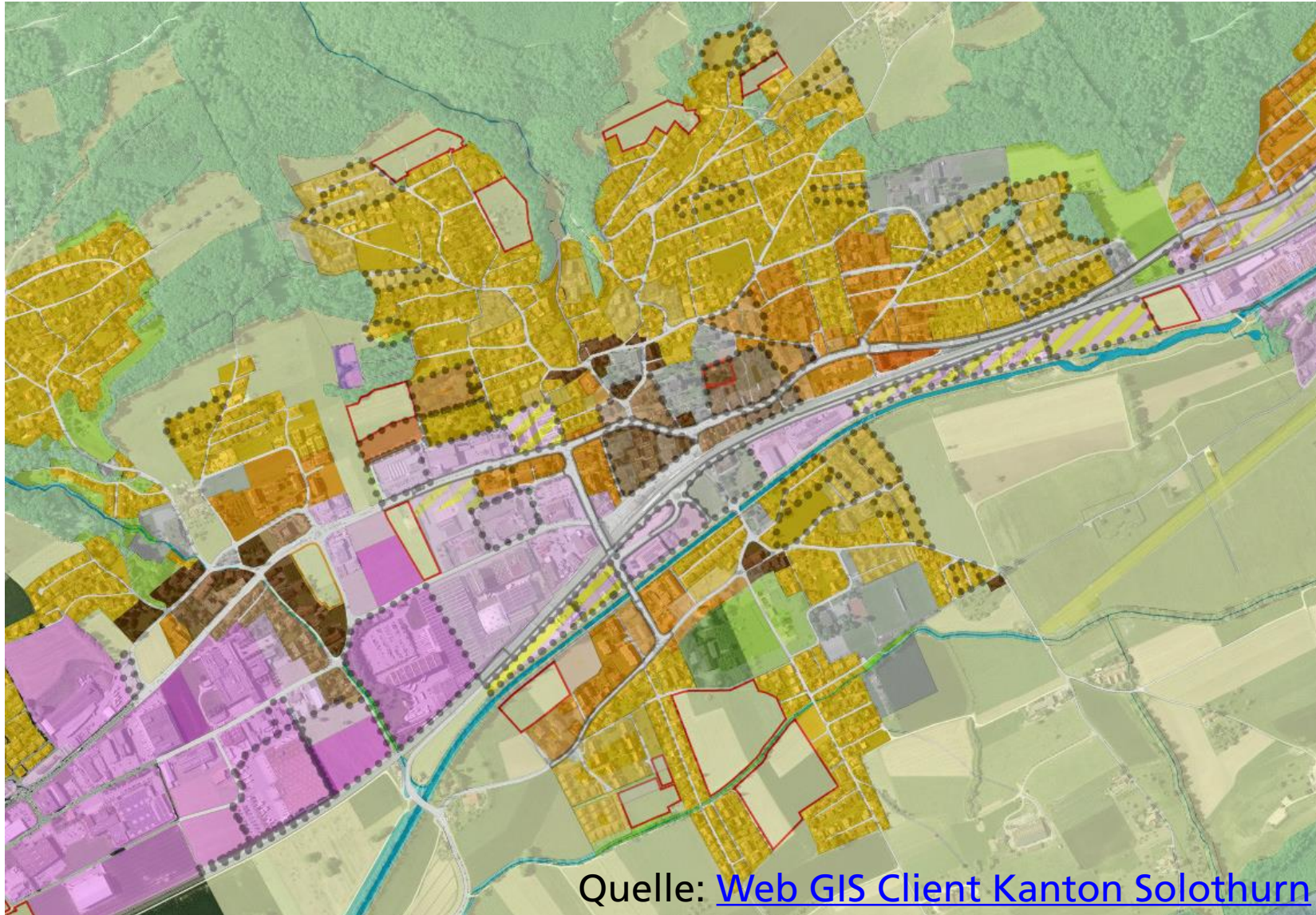


# Bescheidenes Repertoire: „Blöcke“ und „EFH“



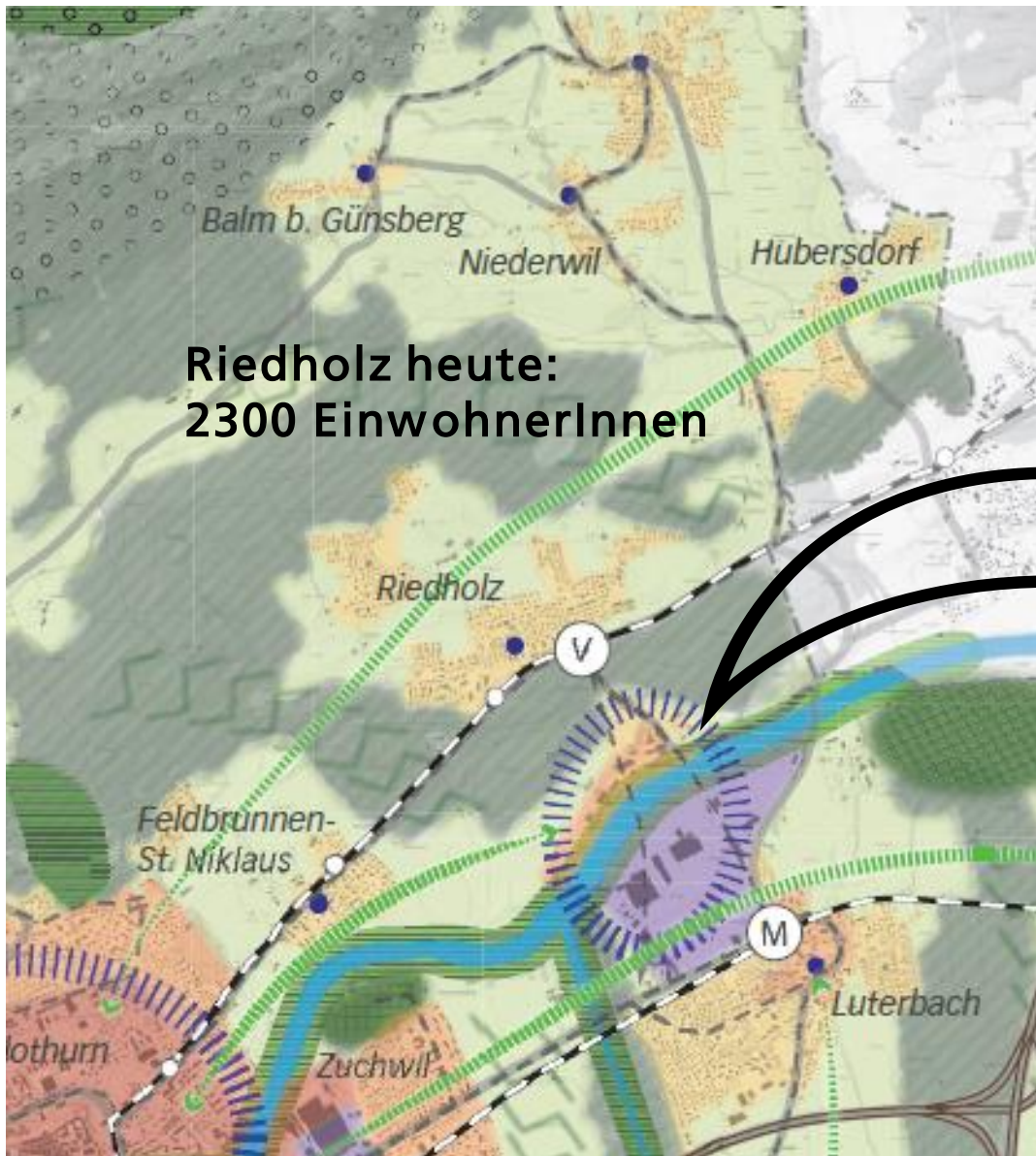


# Zu viele Sondernutzungspläne





# Es geht auch anders!



Vision 2045  
+2500 EinwohnerInnen





# Gestern



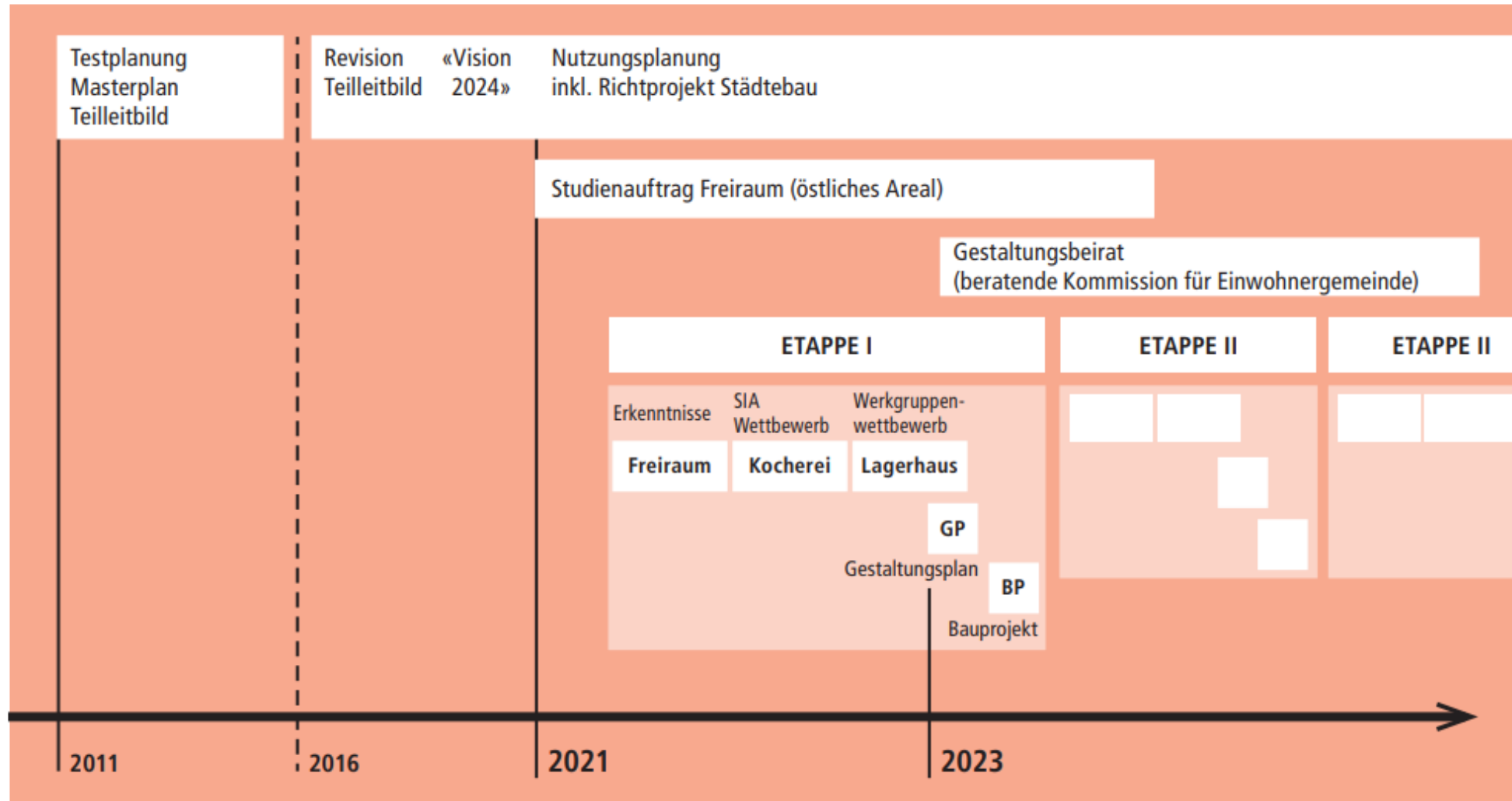


# Morgen





# Chronologie



**Diagramm Prozesse und Abhängigkeiten: Qualitäten erkennen, entwickeln, sichern und umsetzen über 40 Jahre**

# Entwicklung von Orten!

Nutzung!  
Freiraum!  
Mobilität!  
Prozess!



Foto: Solothurner Zeitung



# VERDICHTEN?

~~Verordnen~~

Verhandeln

~~Verdrängen~~

Verzichten

~~Verwalten~~

Verantworten

~~Versiegeln~~

Versickern

Verstehen

~~Verkennen~~

Verbessern

~~Verlieren~~

Verstetigen

~~Verschieben~~

Vertrauen

~~Verbieten~~

# Neue Planungskultur!

1. **Zuerst Denken** (dann Planen)
2. **Mehr Prozesse** (statt formelle Verfahren)
3. **Starke Grundordnung** (statt viele Gestaltungspläne)
4. **Orte entwickeln** (statt Flächen und Linien abbilden)
5. **Ortsplanung verstetigen** (statt weitere Gesamtrevisionen stemmen)
6. **Interessen abwägen** (statt sich auf kleinsten gemeinsamen Nenner verständigen)



# Gemeinden „in the driver's seat“



**MUT ZU  
NEUEN  
WEGEN:  
INVESTIEREN!**

**BAUEN HEISST  
VERANTWORTUNG:  
KLIMATISIEREN!**



**QUALITÄT  
BRAUCHT ZEIT:  
FRÜH  
AUFSTEHEN!**

**AUSTAUSCH  
LOHNT SICH:  
BERATEN!**



# Regeln anpassen

 KANTON **solothurn**

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 29. Oktober 2024

Nr. 2024/1733

KR.Nr. A 0113/2024 (BJD)

**Auftrag Daniel Probst (FDP.Die Liberalen, Olten): Entlastung von Kanton und Gemeinden durch Anpassung des kantonalen Gestaltungsplanobligatoriums  
Stellungnahme des Regierungsrates**

---

### **1. Auftragstext**

Der Regierungsrat wird beauftragt, das kantonale Gestaltungsplanobligatorium gemäss § 46 Abs. 1 PBG dahingehend anzupassen, dass Bauvorhaben künftig rascher und weniger aufwändig bewilligt werden können, ohne dabei die Qualität zu mindern.



# Anreize schaffen:

Impuls-Programm «Siedlungsentwicklung nach innen, aber qualitativ!»

[Impuls-Programm «IQ!» - Amt für Raumplanung - Kanton Solothurn](#)

**Fachliche  
Unterstützung**



**Wissensaustausch**



**Finanzielle  
Unterstützung**



# Fazit

- Wir vertragen noch viel Verdichtung
  - Kleine und mittlere Städte  
sowie Agglomerationen im Fokus
  - Aber: Verdichtung lässt sich nicht erzwingen
  - Es braucht eine grundlegend andere **Planungskultur**
- 
- Die Richtung stimmt
  - Dynamik nutzen:  
weniger Regeln, mehr Verantwortung!



# Ist der Paradigmenwechsel in der Raumplanung vollzogen?

Wie viel Verdichtung akzeptiert die Schweiz?  
Luzern, 21. November 2024



Besten Dank für die Aufmerksamkeit!